



15.01.26

Johannes 6,1-15: Gemeinsam den Bibeltext lesen



Gut zu wissen

1 Denar ist ein Silberstück und der Tagelohn eines Arbeiters.

Gerstenbrote sind die Brote armer Leute. Die Fische waren vermutlich getrocknet - ein Grundnahrungsmittel in dieser Gegend. Die Angabe „es gab viel Gras an diesem Ort“ und die Zeitangabe „kurz vor dem Passafest“, lassen auf März/April schließen. Danach ist es zu trocken. V. 14: Sie meinen den Propheten, von dem in 5. Mose 18,15 geredet wird.



Gruppenaktivität

Die SuS werden in kleine Gruppen eingeteilt und bekommen jeweils einen Vers zugeteilt. Ihre Aufgabe ist es nun, ihren Vers mit Emojis darzustellen. Entweder einfach gemalt oder digital. Wenn alle fertig sind, können die anderen SuS raten, welcher Vers dargestellt wird und die Ergebnisse in die richtige Reihenfolge gebracht werden.



Fragerunde

- Habt ihr schon einmal etwas geteilt?
- Bei Gott kommt keiner zu kurz. Habt ihr schon mal erlebt, dass Gott für euch sorgt?



Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du gemerkt hast, dass Jesus die Macht hat, eine ausweglose Situation zu retten.

Oder

Etwas zum Thema **Gott versorgt uns** erzählen: Zwischen V. 6 „er wusste schon, was er tun würde“ und V. 11 „er sprach das Dankgebet“ liegt eine Spannung. In V. 6 klingt es so, dass Jesus einen Plan hat, wie er die Menschen satt macht. In V. 11 wird deutlich, dass Gott der Handelnde ist. Jesus dankt Gott für das Essen und er teilt es aus. Das alles ist möglich, weil ein Mensch (ein Junge) etwas gegeben hat. Das Brot für alle kostet so viel, dass die Menschen es sich nur schenken lassen können. Gott versorgt uns - mit dem, was wir brauchen. Er tut das, damit wir leben, damit es uns gut geht.



Sonstiges

Gemeinsam mit den SuS die Geschichte „Der Bäcker von Paris“ lesen:

<https://www.materialboerse.ejo.de/der-baecker-von-paris/>

